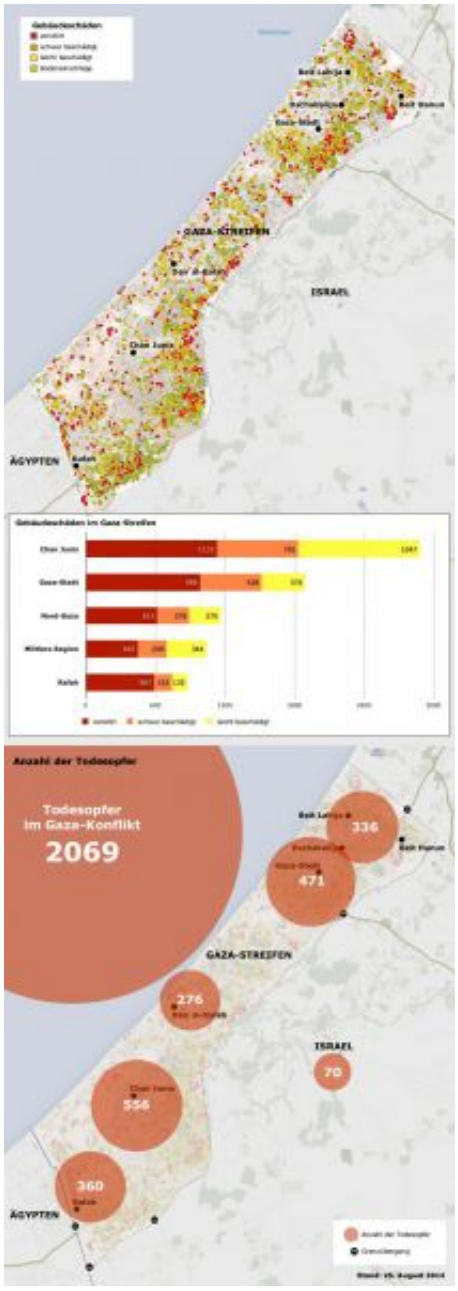
Gaza nach dem Krieg: Bilder, Aufrufe

27.09.2014

Categories: BDS-Argumente



Nach den massiven Angriffen der israelischen Armee bietet der Gazastreifen ein Bild der Zerstörung. Einen Eindruck über die Intensität der Bombenangriffe und das Ausmass von zerstörten Gebäuden und Institutionen vermittelt eine von OCHA erstellte Karte, die von Spiegel Online veröffentlicht wurde. Eine Übersicht über Luftaufnahmen und Panoramaansichten über zerstörte Stadtteile im Gazastreifen findet

sich auf der Website von Electronic Intifada (See for yourself).

Die massiven Angriffe auf Gaza haben weltweit zu Moblisierungen geführt. Die Bevölkerung in Gaza fordert die Menschen auf, zu reagieren – Dringender Aufruf der Zivilgesellschaft in Gaza: Handelt jetzt!

In einem Statement erklärt das Palestinian BDS National Committee, effektive BDS-Aktionen seien jetzt wichtiger denn je, um die palästinensischen Menschen in Gaza zu unterstützen und Israel zur Verantwortung zu ziehen.
Zum leichteren Einstieg in die Mitarbeit in der internationalen BDS-Kampagne wurde ein kurzer Leitfaden zusammengestellt: Neun Wege, Gaza wirkungsvoll zu unterstützen durch Boykott, Desinvestition und Sanktionen

In einer weiteren Erklärung des Palestinian BDS National Committee wird Freiheit und Gerechtigkeit für Gaza gefordert und zum gezielten Boykott von sieben mitverantwortlichen Firmen aufgerufen: Hewlett Packard (HP), Caterpillar, Sodastream, Elbit Systems, israelische Banken (einschließlich Hapoalim und Leumi), G4S und Mekorot.

Für den 9. August 2014 rief die Zivilgesellschaft aus Gaza zusammen mit dem BNC zu einem internationalen Tag des Zorns auf, der weltweit zu Massendemonstrationen führte.

Am 5. September 2014 veröffentlicht das Palestinian BDS National Committee (BNC) zusammen mit zahlreichen Gruppen und Organisationen aus Gaza einen gemeinsamen Aufruf zur Intesivierung der BDS-Kampagne.

Beitrag übernommen von Palästina-Solidarität DE mit eigenen Ergänzungen.